

Wienerinnen kommen zu Wort

Frauen in Wien und COVID-19

Studie im Auftrag des Frauenservice Wien

Autorinnen: Ulrike Zartler, Vera Dafert, Sabine Harter und
Petra Dirnberger (Universität Wien)



Frauen in Wien und COVID-19

Mehrfachbelastung droht zur Überlastung zu werden

Die qualitative Längsschnittanalyse zeigt wie die Mehrfachbelastungen von Frauen mit der Zeit zur Überlastung beitragen:

„Sie sind gleichzeitig Mütter, Partnerinnen, Erwerbstätige, Lehrerinnen, Kindergartenpädagoginnen, Betreuerinnen, Pflegerinnen, Haushälterinnen, Köchinnen und Spielpartnerinnen.“ (S. 5)



Frauen in Wien und COVID-19

Studie im Auftrag des Frauenservice Wien

Autorinnen: Ulrike Zartler, Vera Dafert, Sabine Harter und
Petra Dirnberger (Universität Wien)

Wienerinnen kommen zu Wort

„Die Corona-Krise wurde sicher zu einem großen Teil auf dem Rücken der Frauen ausgetragen.“ (Büroangestellte, 38 Jahre alt, 1 Kind; S. 31)

ABBILDUNG 2: ÜBERBLICK ÜBER ERFASSTE THEMENBEREICHE

Die Studie „Frauen in Wien und COVID-19“ untersucht die Auswirkungen des Lockdowns auf die Lebenswelten von Frauen mit Kindergarten- bzw. Schulkindern in Wien.

„Weil wenn du mit der einen Arbeit fertig bist, beginnt unmittelbar danach die nächste oder sie überlappen sich, Haushalt und Homeoffice oder Homeoffice und Kinder, oder Kinder und Haushalt oder alles auf einmal.“ (Büroangestellte, 34 Jahre alt, 2 Kinder; S. 34)



Ergebnisse

„Mich nervt, dass ich so sehr das Rollenklischee der Hausfrau und Mutter momentan lebe, [...] aber ich habe aufgehört, mich dagegen zu wehren, da ich in dieser Rolle eigentlich sehr routiniert und gut funktioniere. [...] Ich habe mich sozusagen meinem Schicksal ergeben und werde das alles reflektieren, wenn es wieder vorüber ist.“ (In Karenz, 36 Jahre alt, 2 Kinder; S. 8)

- Überlastung durch Rollenvielfalt
- Vereinbarkeit als zentrale Herausforderung: Frauen setzen in ihren Strategien auf Selbstoptimierung statt auf Unterstützung (Strategien: Arbeiten im „Schichtbetrieb“, zu Randzeiten/zwischen durch, Arbeitszeitreduktion u.a.)

„Aber jetzt wo ich alle meine Freiheiten aufgegeben habe, geht's eh.“
(In Karenz, 36 Jahre alt, 2 Kinder; S. 8)

- Frauen übernehmen Koordinations- und Organisationstätigkeiten, Partner waren unterstützend tätig.
- Unterstützung beim Homeschooling: Eine Frauendomäne

„Ich würde jetzt gerne sagen, dass sozusagen mehr Verständnis da ist, von dem Partner, der sozusagen zu Hause ist [...], was da alles sozusagen im Haushalt und in der Kinderbetreuung anfällt. Aber ich glaub eher, es hat jetzt nichts geholfen. [...] Es ist einfach glaub ich viel zu Lasten der Frauen jetzt wieder gegangen.“
(Büroangestellte, 44 Jahre alt, 2 Kind; S.32)

Ergebnisse

- Alleinerziehen in der Krise: Herausforderung und Überlastung

„Der Alltag ist auch ohne Homeoffice und Homeschooling für eine full-time-AE eine Dauerbelastung. Wenn ich ausfalle, fallen mit oder ohne Corona-Krise 100 % der Familienorganisation aus. [...] Es gibt einen Unsicherheitsfaktor mehr in diesem unseren Leben und mit diesem müssen wir jetzt leben.“
(Büroangestellte, 46 Jahre alt, 1 Kind; S. 39)

- Beziehungen in der Familie: Konfliktbehaftet und verhandlungsintensiv
- Erholungsphasen: Rücksichtnahme auf andere Familienmitglieder

„Mein Mann arbeitet auch. [...] Der hat lauter Besprechungen und Meetings. Also auch Videokonferenzen, wo's eigentlich leise sein sollte. Funktioniert leider nicht. [...] Ich hab immer öfter das Gefühl, ich werd niemandem mehr so richtig gerecht. Der Arbeit nicht, weil da sollt ich mich hundert Prozent konzentrieren, kann ich aber nicht, weil eben die Jungs mich dann auch immer wieder brauchen und was fragen, ja. Also ich bin immer dazwischen.“ (Büroangestellte, 42 Jahre alt, 2 Kinder; S. 30)

- Wohnsituation: Neudefinition und Umorganisation von Räumen
- Medien: Verstärkte Mediennutzung für Homeschooling, Homeoffice, Sozialkontakte sowie Kinderbetreuung
- Einkaufsverhalten: Verschiebung der Ausgabenstruktur und Einkauf als Auszeit von der Familie

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

MMag.^a Dr.ⁱⁿ Karima Aziz

Grundlagenreferat

Frauenservice Wien

karima.aziz@wien.gv.at

frauen.wien.at

